



# Die Elektronische Studierendenakte (ESA) an der Georg-August-Universität Göttingen



codia DMS Workshop für Hochschulen,  
8./9. November 2016,  
Georg-August-Universität Göttingen



Dr. Jörn Alpei  
stellv. Leiter Abt. Studium und Lehre  
Leiter Studium der Abt. Studium und Lehre



Madlen Neubert  
Kordinatorin ESA  
Abt. Studium und Lehre



# Agenda

## Die Universität Göttingen

## Die Elektronische Studierendenakte (ESA)

- Ziele, Meilensteinplan und (Vor)arbeiten
- IT-Landschaft und Struktur
- Live-Darstellung

## Ausblick – weitere Digitalisierung an der Universität Göttingen



# Universität Göttingen (seit 1737)

forschungsstarke und international anerkannte  
Volluniversität mit 13 Fakultäten

- Naturwissenschaften
- Lebenswissenschaften (mit Universitätsmedizin)
- Geisteswissenschaften und Theologie
- Gesellschaftswissenschaften

Stiftungsuniversität  
(seit 2003)

Internationalisierung  
Diversifizierung  
Digitalisierung





# Universität Göttingen

- **über 40 000 Bewerbungen jährlich**
- **über 90 grundständige Studienangebote** => Zentrale Bewerbung
- **über 100 weiterführende Studienangebote** => Bewerbung bei Fakultäten

- **über 8 000 Einschreibungen jährlich**
- **über 31 500 Studierende (12% Internationale)**
- **über 25% Zuwachs an Studierenden seit 2010**
  - => Zentrale Verwaltung Studienangelegenheiten
  - => Dezentrale Verwaltung Prüfungsangelegenheiten



# Die „Elektronische Studierendenakte“ (ESA) - Ausgangssituation -

Bewerbung-Zulassung-  
Immatrikulation

Studierendenverwaltung

Prüfungsangelegenheiten

**Eingang – Ablage – Aufbewahrung**



# Die „Elektronische Studierendenakte“ (ESA)

## ❖ Pilotprojekt für weitere Digitalisierungsprojekte

- Interne Abstimmung für Erstellung Projektantrag
  - *mit beteiligten Fakultäten und zentralen Einrichtungen*
  - *mit Präsidium*
- Erstellung Lastenheft und Ausschreibung (→ [ESA-Homepage](#))
- Auswahl Software-Anbieter
  - *Vorerfahrungen mit Hochschulen und Studierendenverwaltung (z.B. HIS)*
  - *Berücksichtigung IT-Landschaft am Standort*
  - *Übertragungspotential auf andere Bereiche*
- Projektstart



## ESA Gesamtziele

Mehr als nur  
Dokumenten-  
ablage

- Elektronische Archivierung und Verwaltung von Bewerbungs-, Studierenden- und Prüfungsdokumenten
  - **Modernisierung und Digitalisierung der Prozesse**
  - Verbesserung der Kommunikation
  - **Mehrwert für Studierende und Mitarbeiter/innen**
    - *Reduktion der Bearbeitungsaufwände*
    - *automatisierte Benachrichtigungen über Bearbeitungsstand*
    - *Wegfall physischer Postwege*
- Pilot für andere Einrichtungen der Universität



# Kapazitäten ESA-Pilotprojekt

Projektmittel ca. 700 000 €



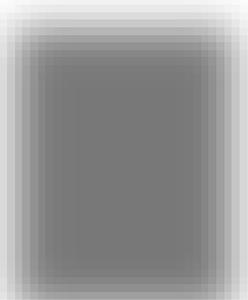
Dipl. oec. troph. Madlen Neubert  
Koordination



Dr. Wolfgang Radenbach  
Projektleitung



seit 01.10.2016 Thomas Butzbach  
Programmierer e-Formulare



Ivo Szameitat  
Softwareentwicklung / Customizing



# Konzeptionelle und rechtliche (Vor)Arbeiten

- Rahmendienstvereinbarung
- Berechtigungskonzept
- IT Betriebs- und Sicherheitskonzept
- Hardwarekonzept
- **Datenschutz-Vorabkontrolle (Schutzstufe D)**
- Anpassung der Archivierungsfristen und -formen (PersDatO)
- **Prüfung der (tatsächlichen) Schriftformerfordernisse**
- Anpassung universitätseigene Regelungen (z.B. ImmaO)
- Anstoß zur Anpassung von Regelungen auf Landesebene (z.B. HVVO)



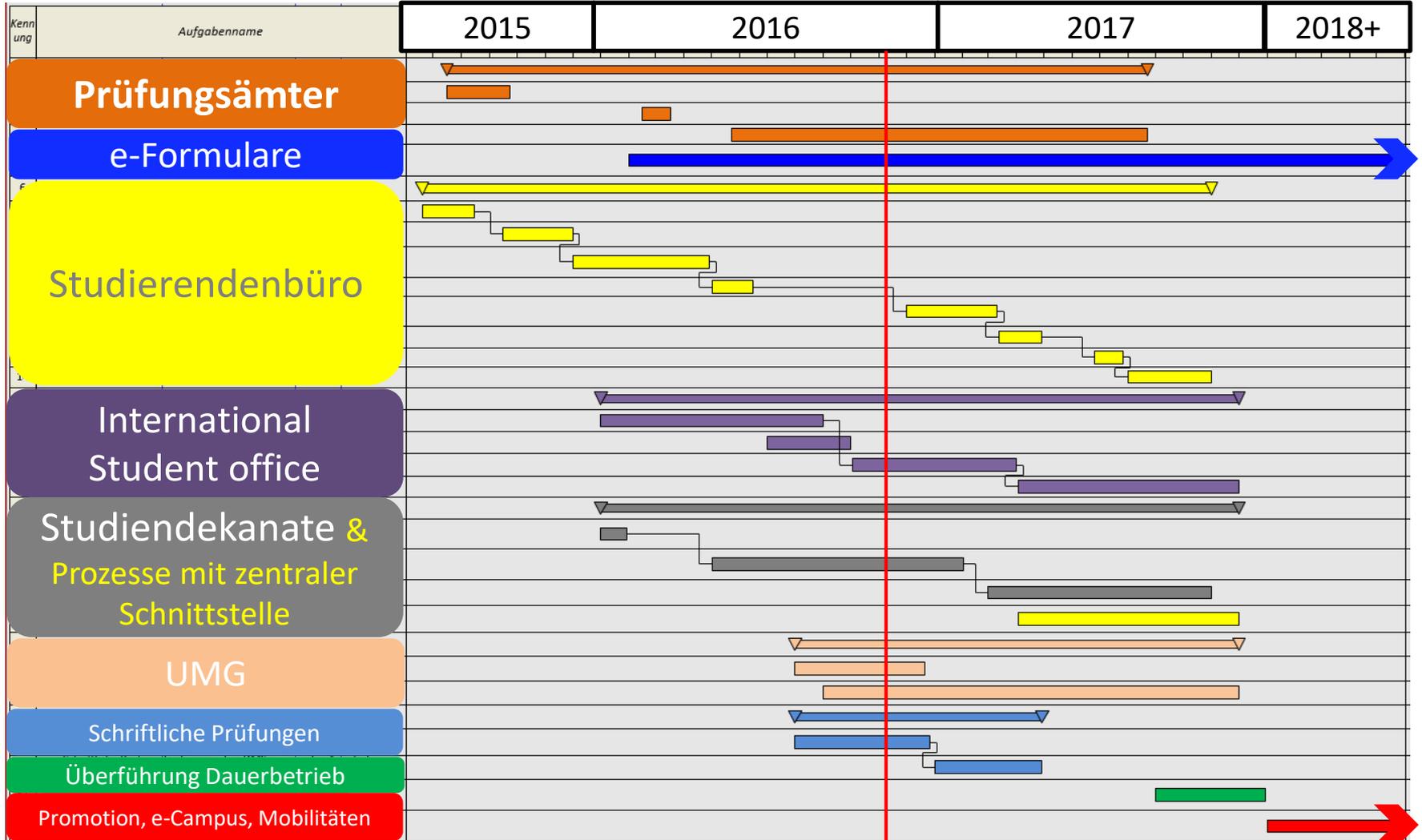


## Integration d.3 in bestehende IT-Landschaft

- Bewerberdatenbanken (HIS ZUL / APP / Masterbewerbungsportale)
- Studierendendatenbanken (HIS SOS)
- d.3 Upload- und Downloadportal
- Prüfungsverwaltungssystem (FlexNow)
- Lucom Interaction Platform (workflowbasierte e-Formulare)
- e-Campus-Einbindung (d.3 Upload- und Downloadportal / LIP)
- OTRS-Ticketsystem
- LDAP-Anmeldung am d.3

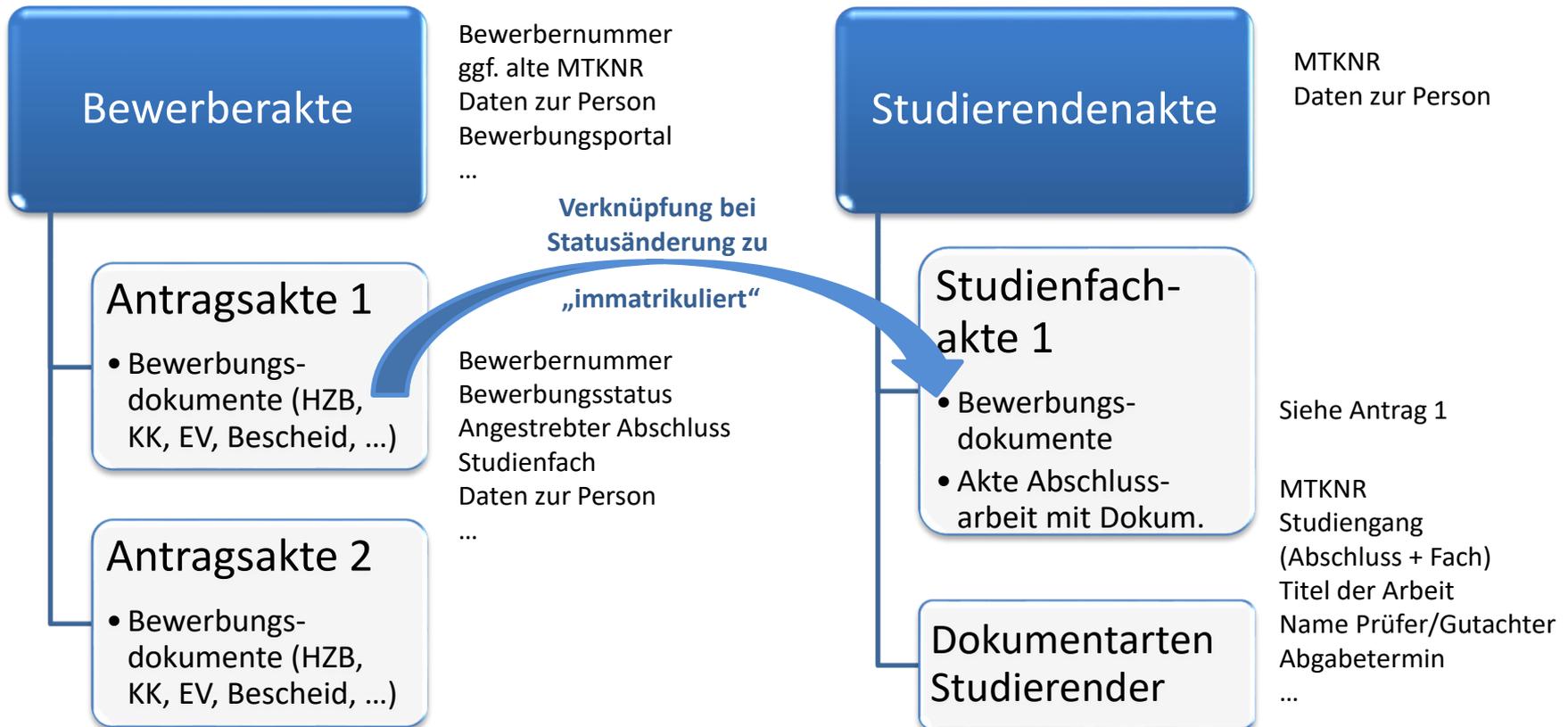


# Meilensteinplan



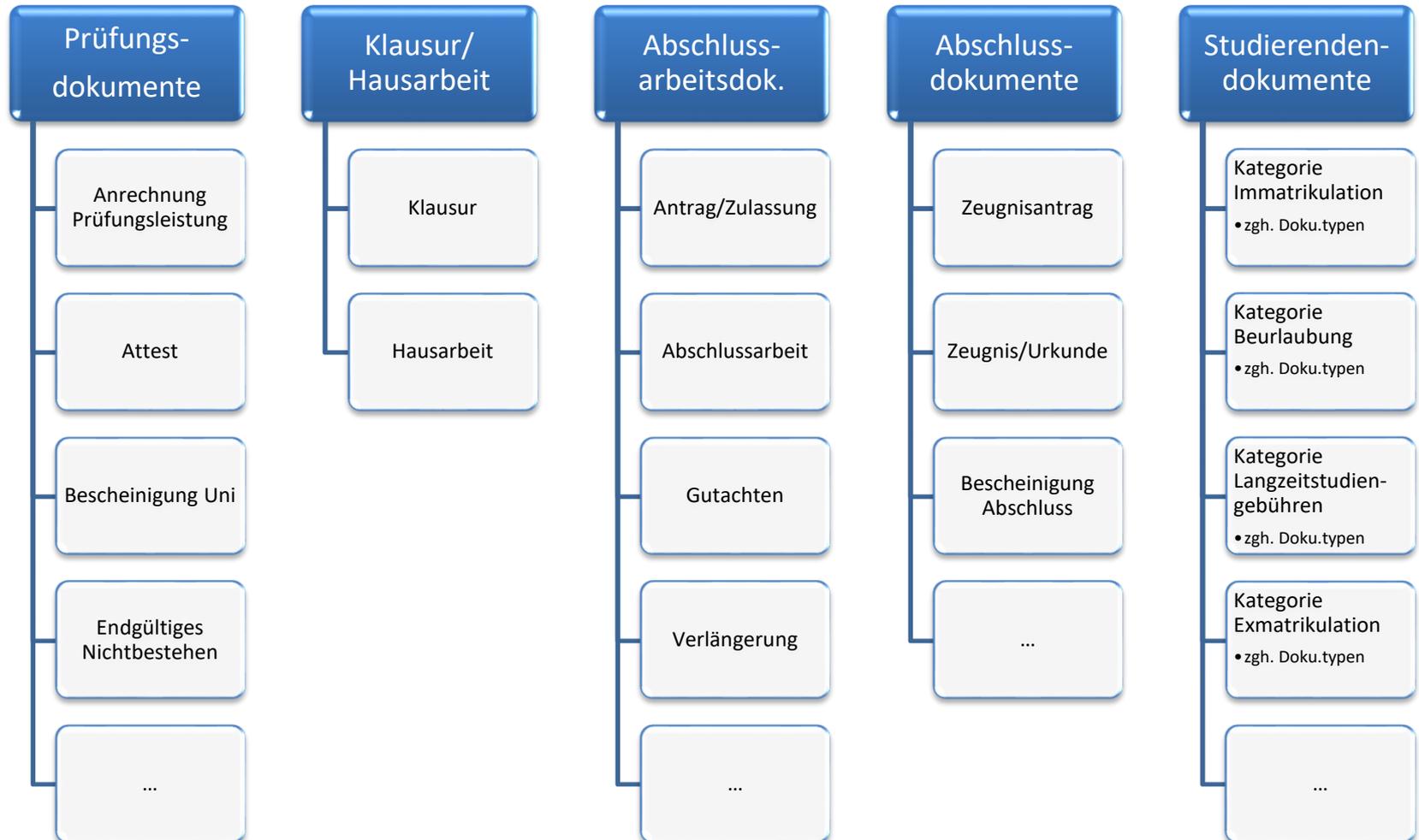


# Struktur der ESA - Überblick





# Struktur der ESA - Dokumente





# Live Darstellung Master-Bewerbungsprozess

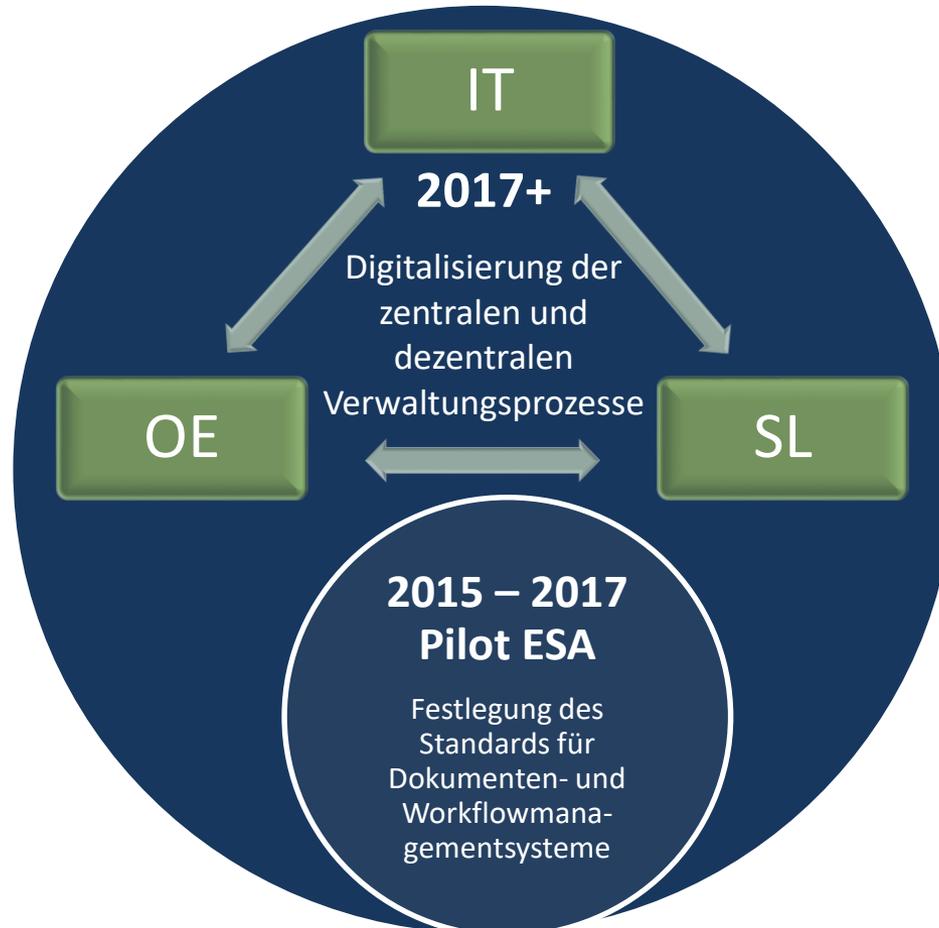


## Prüfungsverwaltungsprozesse

- Fakultätsübergreifende und ~spezifische Prozesse
- Workflowbasierte e-Formulare (Abmeldung von Klausur(en), Zeugnisantrag, ...)
- Automatische Dokumentenzuordnung in ESA durch Nutzung von Codes auf dem Dokument (QR-Code / Datamatrix / Strichcode)
  - *Prozess Zeugnisdokumente (Antrag > Erstellung > Abholung)*
  - *d.3 Word-Vorlagen (z.B. für Prozesse mit Unterschrift)*
  - *Word-Serienbrief*
- Serien-E-Mail an Studierende mit Ablage im d.3
- E-Mail-Vorlagen
- E-Mail-Blindkopien (aus FlexNow)



## Ausblick - Digitalisierung an der Uni Göttingen



### Projektmanagement:

Nutzung der erfolgreichen engen Verflechtung dreier wesentlicher Säulen:

1. Koordination / Projektkommunikation / Prozessanalyse und ~modellierung
2. Programmierung / techn. Support / Customizing
3. Anwenderschulung



**Danke für Ihre Aufmerksamkeit.**

**Fragen ?**

[www.uni-goettingen.de/ElektronischeStudierendenakte](http://www.uni-goettingen.de/ElektronischeStudierendenakte)